

Presseinformation

Das Bundesgremium Radio- und Elektrohandel und Forum Hausgeräte rufen Aktion "SOS-Kinderdörfer sparen Strom" ins Leben und beweisen: Neue Hausgeräte senken Energiebedarf und Kosten.

Kompletter Austausch der Hausgeräte in neun SOS- Kinderdorfhäusern dokumentiert Energieeffizienz und Kostenersparnis durch neue Geräte.

Im Rahmen des Projektes „SOS-Kinderdörfer sparen Strom“ werden in ausgewählten Kinderdorf-Häusern über den Zeitraum Dezember 2009 bis Jänner 2010 Strommessungen an den vorhandenen Hausgeräten durchgeführt. Anschließend werden sämtliche Kühlschränke, Waschmaschinen, Herde, Wäschetrockner, Geschirrspüler gegen neue Modelle mit der Energieeffizienzklasse A oder A+ ausgetauscht. Danach wird der Stromverbrauch neuerlich über den gleichen Zeitraum gemessen, um entsprechende Vergleichswerte zu ermitteln. Die Messungen führt die E-Control als unabhängige Organisation durch, um Richtigkeit und Glaubwürdigkeit der Daten zu garantieren.

Die getauschten Hausgeräte stellen die Mitglieder des Forum Hausgeräte kostenlos zur Verfügung. Sie bleiben nach Abschluss des Projekts im jeweiligen SOS-Kinderdorf-Haus. Franz Schlechta, Sprecher des Forum Hausgeräte, rechnet mit deutlichen Einsparungen bei Energie und Kosten. Die Hausgeräte sind teilweise bis zu 25 Jahre alt. In den letzten zwanzig Jahren konnte der Stromverbrauch von Kühlgeräten um 59 %, von Gefriergeräten um 58 %, von Waschmaschinen um 55 %, von Geschirrspülern um 35 % und von Backöfen um 33 % gesenkt werden. Außerdem verbrauchen Waschmaschinen heute nur noch halb so viel Wasser wie vor 20 Jahren.

Die meisten Marken-Hausgeräte sind in den besten Energieklassen A erhältlich. Viele Geräte sind sogar deutlich besser als die Anforderungen für Energieklasse A. Für Kühl- und Gefriergeräte gibt es deshalb schon Supersparklassen A+ und A++.

„Ziel der Aktion ist es, die nachhaltige Auseinandersetzung mit modernen Hausgeräten in der Bevölkerung zu fördern und am Beispiel SOS Kinderdorf einen Anstoß zum bewussten Haushalten zu geben“, so Franz Schlechta. Neue Hausgeräte sparen aber nicht nur Wasser, Strom und damit Geld, sondern tragen massiv zur Lebensqualität durch einfache Bedienung und eingesparte Zeit bei. Das Forum Hausgeräte stellt den SOS-Kinderdorf-Häusern mehr

Presseinformation

als 30 moderne Hausgeräte der Energieeffizienzklasse A oder A + im Gesamtwert von über 30.000 Euro zur Verfügung.

Wolfgang Krejcik, Obmann des Bundesgremium des Radio- und Elektrohandel der WKÖ ist vom Erfolg der Aktion überzeugt, an der neun SOS-Kinderdorfhäuser in Pinkafeld, Seekirchen, Hinterbrühl, Dornbirn, Stübing, Imst, Altmünster, Moosburg und Wien teilnehmen. Sie leisten mit dieser Initiative einen Beitrag, der die Dringlichkeit und den Nutzen einer Investition in neue energiesparende Hausgeräte unterstreicht.

Die Mitglieder des Forum Hausgeräte AEG, Bauknecht, Bosch, Elektra Bregenz, Electrolux-Juno-Zanussi, Gorenje, Liebherr, Miele, Neff, Siemens und Whirlpool stehen seit 30 Jahren für Markenqualität und bewusstes Haushalten mit modernen Geräten. Das Forum Hausgeräte informiert markenneutral über moderne Hausgeräte, neue Funktionen und den Energieverbrauch. Sie können Informationen zur aktuellen Aktion "SOS-Kinderdörfer sparen Strom" auf der Homepage des Forum Hausgeräte www.bewusst-haushalten.at abrufen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Forum Hausgeräte, p.A. Prima Public Relations, 1010 Wien, Herrngasse 17, Tel. (01) 533 66 70-30, nina.forman@prima.co.at , www.bewusst-haushalten.at .
--

Wien, 12. Jänner 2010